

Was bedeuten die Aufkleber?

Bei jedem Besuch bei Ihnen kennzeichnen wir die Geräte mit einem Aufkleber. Sie geben Ihnen, dem Installateur und dem Schornsteinfeger Auskunft über die durchgeführten Arbeitsschritte und den Zustand des Gerätes.



Gelb: Wir haben die Daten der Anlage erfasst. Auf dieser Basis können wir die Anpassungsarbeiten planen und das nötige Material bestellen.

Grün: Wir haben die Anpassung auf H-Gas durchgeführt.

Blau: Wir haben eine Qualitätsprüfung durchgeführt. Dies verlangt der Gesetzgeber bei jeweils 10 Prozent der erhobenen und angepassten Geräte.

Was geschieht mit den erhobenen Daten?

Die Daten benötigen wir als Gasnetzbetreiber ausschließlich im Rahmen der Erdgasumstellung zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen aus §19a EnWG. Hierzu erheben wir persönliche Daten zur Kontaktaufnahme für die Erdgasumstellung und technische Gerätedaten zur sachgemäßen Umstellung der Anlagen. Die Daten speichern wir nur so lange, wie es die gesetzlichen Vorschriften (z.B. Steuerrecht oder Gewährleistungen) vorsehen.

Haben Sie Fragen? Wir helfen gern!

Für Fragen steht Ihnen unser Erdgasbüro-Team telefonisch, per Mail oder nach Terminvereinbarung persönlich zur Verfügung. Die Betreuung des Erdgasbüros haben wir an unseren Partner ENERVIE Service übergeben.

Erdgasbüro Altena

Am Markaner 1
58762 Altena

Kostenlose Hotline: **0800. 123 99 50**

E-Mail: erdgasbuero-altena@enervie-vernetzt.de

Die Öffnungszeiten des Erdgasbüros erfahren Sie auf unserer Internetseite oder über unsere kostenlose Hotline.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Nur einen Klick entfernt:

Kontakte, Informationen, Updates, Downloads und Formulare finden Sie stets aktuell auf unserer Internetseite www.enervie-vernetzt.de unter dem Menüpunkt Gas » Erdgasumstellung.



Erdgasumstellung in Altena – was Sie zur Anpassung wissen müssen



Der Ablauf in Altena

Die Erdgasumstellung erfolgt in zwei Schritten: Nach der Datenerhebung folgt nun die Anpassung. Dabei müssen alle Gasgeräte für den Betrieb mit H-Gas angepasst werden.

Schritt 1: Erhebung und Qualitätskontrolle

Zum Erhebungstermin haben wir die Daten der rund 6.500 Gasgeräte in den Haushalten und Betrieben in Altena aufgenommen. Dabei haben wir auch alle Gasanlagen auf eine einwandfreie Funktion geprüft.

Schritt 2: Technische Anpassung und Qualitätskontrolle (ab November 2022)

Zum Anpassungstermin nimmt ein Monteur unseres Projektpartners U-SERV bei Ihnen die Anpassung entsprechend der festgelegten Methode vor.

Dabei werden beispielsweise Düsen ausgetauscht, der Druck eingestellt oder Ihr Gerät handwerklich für das neue Gas umgebaut. Der Monteur prüft anschließend erneut den einwandfreien Betrieb Ihrer Gasanlage. Dadurch wird die erfolgreiche Anpassung Ihrer Geräte auf H-Gas sichergestellt.

Haben Sie Ihre Heizung verändert?

Sollten Sie zwischenzeitlich die Anlagentechnik erneuert oder außer Betrieb genommen haben und die im Anschreiben aufgeführten Geräte nicht mehr betreiben, benötigen wir von Ihnen eine Information zum neuen Gerät. Wenden Sie sich dazu einfach an unser Erdgasbüro.

Nehmen Sie direkt Kontakt zu uns auf:

Kostenlose Hotline: **0800. 123 99 50**

E-Mail: erdgasbuero-altena@energie-ernetzt.de

Wie kann ich die Anpassung optimal vorbereiten?

- Sorgen Sie im Vorfeld dafür, dass die Wartung vom Installateur zeitnah zur Anpassung durchgeführt wird. Ordnungsgemäß installierte und gewartete Anlagen sind Voraussetzung für einen reibungsfreien Ablauf der Anpassung.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Gasgeräte sowie Ihr Gaszähler frei zugänglich sind und es eine ausreichende Wärmeabnahme zur Durchführung von Abgasmessungen gibt.
- Halten Sie die geplanten Termine zur Anpassung ein. Sollte der Termin nicht möglich sein, können Sie im Vorfeld – im Idealfall bis 1 Woche vorher – einen neuen Termin abstimmen. Sollte eine Verschiebung aufgrund des Anpassungszeitraumes nicht möglich sein, bitten wir Sie, uns den Zugang über eine Vertretung zu ermöglichen.



Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

- Der Gesetzgeber legt gemäß §13 Abs.1 NDAV die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen Betrieb einer Gasanlage in die Hand des Anschlussnehmers. Ohne die Anpassung ist ein sicherer Betrieb nach der Umstellung nicht gegeben. Notfalls sind wir als Netzbetreiber gemäß §19a Abs. 4 EnWG verpflichtet, Ihren Anschluss zur Umstellung aufgrund akuter Gefährdung zu sperren!
- Damit Trickbetrüger keine Chance haben, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in den Terminanschriften.

Was geschieht nach der Anpassung?

- Tritt nach der Anpassung eine Störung auf, rufen Sie unbedingt zuerst die **Erdgasbüro-Hotline 0800. 123 99 50** an. Das Anpassungsunternehmen hat ein Nachbesserungsrecht. Wir übernehmen keine Kosten, die durch Ihre direkte Beauftragung eines Installateurs entstehen.
- Wenn unser Monteur **vor der Umstellung am 25.04.2023** eine Einstellung an Ihrem Gerät vorgenommen hat, darf diese bis zur Schaltung nur nach Rücksprache mit uns durch Ihren Installateur verändert werden. Informieren Sie darüber auch Ihren Installateur und Schornsteinfeger!
- Die bei der Erhebung oder Anpassung auf Ihrem Gasgerät angebrachten Aufkleber sollten auf keinen Fall entfernt werden!
- Wenn bei Ihrem Gasgerät Mängel festgestellt werden, erhalten Sie eine Mängelkarte mit Hinweis auf die Fehlfunktion. Lassen Sie die Mängel zu Ihrer eigenen Sicherheit schnell beheben. Senden Sie die Mängelkarte nach der Instandsetzung mit der Unterschrift des Installateurs an uns zurück.
- Auch zur Anpassung führen wir bei ca. 10 Prozent der angepassten Geräte eine Qualitätskontrolle durch. Dies ist gesetzlich so vorgesehen und hilft uns, eine hohe Anpassungsqualität zu garantieren.
- Der Gaspreis ändert sich mit der Umstellung von L- auf H-Gas nicht. H-Gas hat jedoch eine andere chemische Zusammensetzung und dadurch einen höheren Brennwert. Für eine saubere Abgrenzung Ihres L- bzw. H-Gas Verbrauchs für die Jahresabrechnung ist eine Ablesung Ihres Gaszählers zum **Schaltermin am 25.04.2023** empfehlenswert. Dazu erhalten Sie rechtzeitig vor dem Schaltermin Post zur Ablesung des Gaszählers.